

## Presseinformation

8. Juni 2011

### **Buch zur Natur- und Landschaftsgeschichte des Bisambergs** **Bestellung bei der Naturschutzabteilung des Landes möglich**

Im Rahmen des LIFE-Natur-Projekts „Bisamberg“, bei dem das Land Niederösterreich als Projektträger fungiert, wurde kürzlich ein Naturführer herausgegeben, der sich detailliert mit der Natur- und Landschaftsgeschichte des Bisambergs auseinandersetzt. Dieses Buch trägt den Titel „Der Bisamberg und die Alten Schanzen - Vielfalt am Rande der Großstadt Wien“. Der Umfang des Werkes beläuft sich auf 389 Seiten, wobei ca. 650 Fotos abgedruckt sind. Ziel des Buches ist es, die faunistischen und floristischen Besonderheiten des Bisambergs aufzuzeigen und dessen unermessliche Artenvielfalt zu dokumentieren. Das Buch, das zum Preis von 25 Euro erhältlich ist, kann über das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz, e-mail [post.ru5@noel.gv.at](mailto:post.ru5@noel.gv.at) bzw. [www.noel.gv.at/umwelt/naturschutz/publikationen/publikationen.html](http://www.noel.gv.at/umwelt/naturschutz/publikationen/publikationen.html) bezogen werden.

Der Bisamberg und das angrenzende Stammersdorf wurden während der vergangenen Jahrhunderte intensiv erforscht, und es steht fest, dass der Bisamberg zu den artenreichsten Gebieten Österreichs zählt. Die hier vorzufindenden Trockenrasen und -wälder werden vorwiegend von Lebensraumspezialisten besiedelt, unter denen sich zahlreiche wärmeliebende Tierarten finden. So trifft man hier etliche Arten des Mittelmeerraumes oder der ungarischen Tiefebene an, die im Osten Österreichs ihre Verbreitungsgrenze erreichen und zum Teil als nationale Raritäten zu werten sind.

Um die wertvollen Lebensräume zu erhalten, laufen im Rahmen des von der EU unterstützten LIFE-Natur-Projekts derzeit umfangreiche Pflegemaßnahmen vor Ort. Zu den wichtigsten dieser Maßnahmen zählen die Entfernung von Gehölzen im Bereich der Trockenrasen, kleinräumige Rodungen sowie Bestandsumwandlungen im Bereich der Wälder.

Nähere Informationen: <http://www.life-bisamberg.at/>.